Sossenheimer Wochenblatt

Nr. 16 · 18. 4. 2019
57. Jahrgang

Herausgeber: Verlag Schwalbacher Zeitung Mathias Schlosser
Niederräder Straße 5 · 65824 Schwalbach · Tel. 06196 / 84 80 80
info@sossenheimer-wochenblatt.de

Die nächste Ausgabe erscheint am 2. Mai

Sossenheimer Spitzen

Enteignung ist ein Eigentor

von Mathias Schlosser

Was es bedeutet, Mieter einer großen Wohnungsbaugesellschaft zu sein, wissen viele Menschen in Sossenheim nur allzu gut. Da kann schon Verständnis aufkommen für die Demonstranten, die Ende März in Berlin auf die Straßen gegangen sind und die offen eine Enteignung der Gesellschaften forderten.

An der frischen Luft mögen die frustrierten Berliner Mieter ihr Mütchen gekühlt haben. Doch wer auch nur kurz darüber nachdenkt, wird feststellen, dass der Vorschlag allenfalls zu noch höheren Mieten führt. Denn enteignen heißt in einem Rechtsstaat ja nicht wegnehmen, sondern zwangsweise abkaufen. Also wird die Sache sehr, sehr teuer. Die Städte müssten Milliarden ausgeben, ohne dass eine einzige Wohnung neu gebaut wird. Im Gegenteil: Den Städten würde anschließend das Geld für eigene Wohnungsbau-Projekte fehlen und Investoren würden aus Furcht vor Enteignung keinen Cent mehr in die Hand nehmen, um neue Wohnungen zu bauen.

Nein, der Vorschlag, Wohnungsbaugesellschaften zu verstaatlichen, ist volkswirtschaftlicher Unsinn und alle Politiker, die – wie Grünen-Chef Robert Habeck oder einige Linken-Politiker – auch nur im Ansatz Sympathie für die Idee heucheln, haben mindestens das Populismus-Level der AfD erreicht.

Anita Wähler freute sich sichtlich als Martin Scholl den „wunden Punkt" ihres Toasters gefunden hatte. Foto: Mingram

Reparieren lohnt sich

In Begegnungszentrum des Frankfurter Verbands das erste „Repair-Café" statt

Vor allem Senioren sind begeistert von der Botschaft des „Repair-Cafés", das am 3. April im Seniorenzentrum Toni-Sender-Straße sein Debüt in Sossenheim feierte.

„Wegwerfen? Denkste!" lautet die Devise der ehrenamtlich tätigen „Schrauber", die defekte Elektrogeräte oft wieder zum Funktionieren bringen. Martin Scholl, Peter Kunst und ihre Mitstreiter knöpfen sich Toaster, Radios, Wecker und andere Geräte vor, die – zumindest scheinbar – ihren Geist aufgegeben haben. Wegwerfen und neu kaufen ist für viele Menschen keine oder nur eine notgedrungene Alternative.

„Nicht ohne Grund werden wir zunehmend als Wegwerfgesellschaft bezeichnet. Reparaturen lohnen sich einfach nicht mehr, ein Neukauf ist billiger", bringt Elektriker Martin Scholl es auf den Punkt. An diesem Nachmittag war er sehr erfolgreich. Unter anderem brachte er die Auswurffunktion von Anita Wählers Toaster wieder auf Trab und schaffte es, dass ein Radiowecker anstatt mit Krächzen wieder mit dem Wunschsender weckt. Auch die störrische Kabelaufwicklung eines Rasentrimmers bekam er in den Griff.

An dem Mixer von Dr. Herbert Behrend demonstrierte Peter Kunst, dass es bei modernen Geräten oft keinen Zugang zur Technik gibt. Als Fernmeldetechniker hat er beruflich zwar nicht mit Haushaltsgeräten zu tun, verfügt aber von der Ausbildung her über das nötige Know-How, um beim „Repair-Trupp" um Daniela Scholl mitzumachen. Als Initiatorin der Gruppe koordiniert sie bis zu acht Teilnehmer bei Reparaturcafés in verschiedenen Stadtteilen.

Weitere fachkundige ehrenamtliche „Mitschrauber" sind stets willkommen. Sascha Brenninger, der Leiter des Begegnungszentrums Toni-Sender-Straße, freute sich über dieses neue Angebot, das nebenbei auch der Geselligkeit dient. Die nächsten Termine des Repair-Cafés in der Toni-Sender-Straße 29 am 3. Juli und am 2. Oktober, jeweils um 17.30 Uhr. **mi**

Versammlung

Der Sossenheimer Karnevalsverein „Die Spritzer" laden alle Mitglieder am Freitag, 3. Mai, zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein.

Beginn ist um 19 Uhr im Gasthaus „Zum Taunus" in der Michaelstrasse 18. Die vorgesehene Tagesordnung enthält unter anderem auch die satzungsgemäßen Wahlen zum Vorstand. **red**

Saison eröffnet

Die Boule-Saison am Sossenheimer Kerbeplatz ist ab sofort eröffnet.

Gespielt wird immer mittwochs ab 14 Uhr oder nach Vereinbarung. Neue Mitspieler sind willkommen. **red**

AWO öffnet Türen

Der „Tag der offenen Tür" der Sossenheimer Arbeiterwohlfahrt (AWO) findet am Samstag, 27. April, ab 14 Uhr im Stadtteilzentrum am Dunantring 8 statt.

Alle Bürger sind dazu eingeladen. Um 15 Uhr wird Dr. Jürgen Richter, der Geschäftsführer der Frankfurter AWO, einen Dia-Vortrag unter dem Motto „AWO, gestern, heute, morgen" präsentieren. Schauspieler und Sänger Erich Schaffner wird die Besucher um 16.30 Uhr auf eine „musikalische Zeitreise" durch das 20. Jahrhundert mitnehmen. **red**

Jehovas Zeugen

Jehovas Zeugen laden am morgigen Freitag, 19. April, um 20 Uhr zum weltweiten Gedenkgottesdienst zu Jesu Tod ins Sossenheimer Volkshaus ein.

An diesem Tag führte Jesus das berühmte Abendmahl ein und wurde nur einige Stunden später getötet. Der Eintritt zum Gottesdienst ist frei. Es finden keine Geldsammlungen statt. **red**

Metzgerei · Party-Service
Spezialitäten
seit 1889

BRUM

Angebote der Woche

Kalbstafelspitz ..... 100 g **1,99**
Kalbsrollbraten bratfertig gewürzt, gefüllt mit Kräutern oder Kalbsnieren ..... 100 g **1,80**
Osterrollbraten vom mageren Schweinerücken, gefüllt mit Ei und Kräutern ..... 100 g **1,40**
Lammkeule ohne Knochen, natur oder bratfertig gewürzt mit Rosmarin, Salbei, Majoran und Knoblauch .. 100 g **1,79**
Rinderbeinscheiben für eine kräftige Brühe ... 100 g **0,99**
Pastrami, Rinderbrust geräuchert und gebraten von den Rehbachtalrindern ..... 100 g **3,30**
Sossenheimer Grillbratwurst ..... Stück **1,00**
Ostereierpastete ..... 100 g **1,99**

Wir führen jetzt Freilandgeflügel vom Bauernhof Werner aus dem Vogelsberg Brachttal-Steitberg.
Hähnchen, Hähnchenflügel, Hähnchenschenkel und Hähnchenbrüstchen

Nutzen Sie unseren Lieferservice!
Sie bestellen per Telefon, Fax oder Mail.
Wir liefern täglich zwischen 12.00 Uhr und 14.00 Uhr.
Lieferpauschale 2,00.

Alt-Sossenheim 38 · 65936 Frankfurt am Main-Sossenheim
Telefon: 34 63 34 · Fax: 34 36 03 · Mail: brum@online.de
www.brumcatering.de

Es geht wieder los!
Jetzt wieder in Sossenheim:
Frischer Spargel
direkt vom Erzeuger
Verkauf ab sofort
Nur noch samstags von 9.00 bis 12.00 Uhr
Verkaufsplatz: Sossenheimer Mühlgasse 2a
Bauernladen Benz Darmstadt-Arheilgen

Dr. med. Stephan Pohl
Praxis für ganzheitliche Orthopädie
Selbstzahler und Privatversicherte
Wir machen Urlaub vom 18. bis 28. April 2019.
Telefon: 06173-601777, Messerschmittstr. 2a, 65760 Eschborn-Niederhöchstadt, www.orthopaedie-eschborn.de
Akupunktur / Chirotherapie / Digitales Röntgen
Extensionstherapie / Kinesio Taping / Magnetfeldtherapie
Osteopathie / Sportmedizin / Stoßwellentherapie

Ab- statt aufrüsten

SPD Sossenheim startet beim Ostermarsch

Die SPD Sossenheim lädt ein am Ostermarsch 2019 teilzunehmen. Treffpunkt ist am Ostermontag, 22. April, um 10.30 Uhr am Bahnhof Rödelheim.

Wer später dazu kommen will, trifft die Sossenheimer Sozialdemokraten um 12 Uhr am Bockenheimer Depot. Die Bundesregierung plant, die Rüstungsausgaben nahezu zu verdoppeln, auf zwei Prozent der deutschen Wirtschaftsleistung. So wurde es in der NATO vereinbart. „Zwei Prozent, das sind mindestens weitere 30 Milliarden Euro, die im zivilen Bereich fehlen", erklärt Roger Podstatny, der Vorsitzende der SPD Sossenheim. Auch sicherheitspolitisch bringe eine Debatte nichts, die zusätzlich „Unsummen" für die militärische Aufrüstung fordert. „Stattdessen brauchen wir mehr Mittel für Konfliktprävention als Hauptziel der Außen- und Entwicklungspolitik", meint Roger Podstatny. Militär löse keine Probleme. Die SPD wolle die militärische Aufrüstung stoppen, Spannungen abbauen, gegenseitiges Vertrauen aufbauen, Perspektiven für Entwicklung und soziale Sicherheit schaffen, Entspannungspolitik auch mit Russland, verhandeln und abrüsten. **red**

Gold + Silber
Ankauf in Frankfurt
Handarbeitsecke/Bestellshop
Alt-Sossenheim 36
Sofort Bargeld für Zahngold, Schmuck, Ringe, Münzen.
In Zusammenarbeit mit NEW ICE Deutschland GmbH
35 Jahre Goldankauf
Bitte Ausweis mitbringen!

Seriöse Dame sucht zu Höchstpreisen...
... Pelze, Porzellan, Silberbestecke, Zinn, Schmuck, Münzen, Armband- und Taschenuhren.
Ich zahle bar und fair.
Telefon 0 61 96/7 86 02 16

Das Jahr 2018 brachte weniger Einsätze

Feuerwehr Sossenheim ernennt Jens Demuth zu ihrem Ehrenmitglied

Wehrführer Hanns Joachim Seufert (links) und Stellvertreter Christian Kurz (rechts) gratulierten Jens Demuth zu 40 Jahren Mitgliedschaft in der freiwilligen Feuerwehr Sossenheim und ernannten ihn zum Ehrenmitglied. Foto: FFW Sossenheim

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung der freiwilligen Feuerwehr Sossenheim zog Wehrführer Hanns Joachim Seufert in seinem Jahresbericht Bilanz.

Die freiwillige Feuerwehr Sossenheim wurde im vergangenen Jahr zu 15 Einsätzen alarmiert. Im Jahr 2017 waren es dagegen noch 30 Einsätze. Da einige der 15 Einsätze sehr zeitintensiv waren, wurden insgesamt 38 Einsatzstunden von durchschnittlich zehn Kameraden geleistet. Hinzu kamen 1.300 Stunden für Übungen und technische Dienste. Ganz besonders wurden die insgesamt 30 Termine erwähnt, an denen Olav Demuth in Kindertagesstätten und Schulen in der Brandschutzerziehung tätig war.

In seinem Bericht erwähnte Hanns Joachim Seufert auch die erfolgreich absolvierten Aus- und Weiterbildungen der insgesamt 33 Kameraden. Im Resümee des Wehrführers wurden auch die Aktivitäten außerhalb der Einsatzabteilung aufgeführt. Ganz besonders wurde hier die Teilnahme an den Veranstaltungen im Rahmen des Jubiläums „800 Jahre Sossenheim“ erwähnt. Als sehr erfreulich beschrieb er in seinem Jahresbericht die Mitgliederentwicklung. Mit insgesamt 230 Mitgliedern sei der Verein „sehr gut aufgestellt“.

Es folgten die Berichte des Kassenwarts Reinhard Truntschka, der neuen Jugendfeuerwehrwartin Sabrina Eifler und des neuen Minifeuerwehrwarts Olav Demuth. Den obligatorischen Regularien wie Kassenprüfungsbericht, Entlastung des Vorstands und Wahlen der Kassenprüfer folgte die Ehrung von Jens Demuth für 40 Jahre Mitgliedschaft in der Feuerwehr Sossenheim. Er begann im Jugendspielmannszug. Seinen aktiven Dienst musste er gesundheitsbedingt frühzeitig beenden. Jens Demuth blieb aber der Feuerwehr als passives Mitglied in der Alters- und Ehrenabteilung treu und konnte nun für 40-jährige Mitgliedschaft geehrt werden. Auf Antrag des Vorstandes wurde er zudem von der Versammlung zum Ehrenmitglied ernannt.

Am Ende der Jahreshauptversammlung bedankte sich Hanns Joachim Seufert besonders bei seinem Stellvertreter Christian Kurz und allen, die ihn im Jahr 2018 unterstützt haben. **red**

Werbung bringt Erfolg!
Rufen Sie uns an:
0 61 96 / 84 80 80

Netzwerk pflegeBegleitung
Wir hören pflegenden Angehörigen zu, suchen gemeinsam nach Entlastung und bieten Unterstützung! Kontaktieren Sie uns!
pflegeBegleiter-Initiative Frankfurt
Telefon: 069 / 78 09 80 • Mobil: 0176 / 75 45 61 91
E-Mail: pflegebegleiter@frankfurter-verband.de
pflegeBegleiter-Infoladen in Bockenheim
Friesengasse 7 • 60487 Frankfurt am Main
Information und Begleitung in verschiedenen Sprachen.

Aus den Kirchengemeinden

Kirchennachrichten für die Zeit vom 19. April bis 02. Mai 2019

Kath. Kirchengemeinde St. Michael

Freitag, 19.04. (Karfreitag)
11.00 Uhr Kreuzweggottesdienst für Kinder und Eltern (Kirche)
15.00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi (Kirche)

Samstag, 20.04. (Hochfest der Auferstehung des Herrn)
21.00 Uhr Feier der Osternacht (Kirche), anschließend Agapemahl im Gemeindehaus

Sonntag, 21.04. (Ostersonntag)
09.15 Uhr Eucharistiefeier (Kirche), mitgestaltet vom Liturgischen Singkreis, anschließend Ostereiersuche für Kinder

Montag, 22.04. (Ostermontag)
11.00 Uhr Eucharistiefeier mit Taufe (Kirche)
16.00 Uhr Eucharistiefeier (Victor-Gollancz-Haus)

Mittwoch, 24.04.
09.00 Uhr Eucharistiefeier (Krypta)
20.00 Uhr „Atempause am Mittwoch“ (Krypta)

Donnerstag, 25.04.
18.00 Uhr Frauengesprächskreis (Gemeindehaus)

Samstag, 27.04.
14.00 Uhr Ökumenische Trauung (Kirche)
18.00 Uhr Abendlob (Krypta)

Sonntag, 28.04.
11.00 Uhr Eucharistiefeier (Kirche) mit Kinderwortgottesdienst (Krypta), anschließend Informationstreffen für Eltern und Kinder (Kirche)

Montag, 29.04.
09.00 Uhr Wortgottesdienst (Nothelferkapelle)

Dienstag, 30.04.
14.00 Uhr Helferinnentreff (Gemeindehaus)
18.00 Uhr Firmgruppe; Robert Sawczuk (Gemeindehaus)

Mittwoch, 01.05.
09.00 Uhr Eucharistiefeier (Kirche)
15.00 Uhr Seniorenkreis „Spätlese ’74“ (Gemeindehaus)

Donnerstag, 02.05.
10.30 Uhr Gymnastik für Frauen (Gemeindehaus)
17.00 Uhr Probe Erstkommunionkinder (Kirche)
18.00 Uhr Firmgruppe; Petra Rink (Gemeindehaus)

Evangelische Regenbogengemeinde

Freitag, 19.04. (Karfreitag)
10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Kirche Siegener Straße)

Sonntag, 21.04. (Ostersonntag)
10.00 Uhr Gottesdienst (Victor-Gollancz-Haus, Kurmainzer Straße 91)

Montag, 22.04. (Ostermontag)
10.00 Uhr Ostergottesdienst (Kirche Siegener Straße)

Sonntag, 28.04.
10.00 Uhr Gottesdienst (Kirche Siegener Straße)

Evang. Gemeindehaus Westerwaldstraße 20

Freitag, 26.04.
15.30 Uhr Regenbogenfische, 3 bis 6 Jahre
15.30 Uhr Regenbogenkids, 7 bis 11 Jahre
17.30 Uhr Teentreff, ab 11 Jahre
19.30 Uhr Meditation und spirituelle Körperarbeit; Magdalene Lucas (zweimal im Monat)

Mittwoch, 01.05.
18.00 Uhr Frauenwirbelsäulengymnastik
19.30 Uhr Fotofreunde

Donnerstag, 02.05.
15.00 Uhr Frauentreff
19.30 Uhr Guttempler-Gemeinschaft

In den Osterferien vom 15. April bis 27. April 2019 finden keine Gruppen und Kreise statt!

Wo immer die Sonne untergeht,
geht sie zur gleichen Zeit
woanders wieder auf.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem lieben Vater, Schwiegervater und Opa

Walter Maximilian Ding

* 26. Februar 1928 † 03. April 2019

Nach einem langen, reicherfüllten Leben wurde er von seinen Leiden erlöst und ist friedlich im Alter von 91 Jahren eingeschlafen. Wir sind dankbar für die schöne Zeit, die wir mit ihm erleben durften. Die Spuren seines Lebens werden uns immer begleiten.

Traueradresse:
Uwe Ding
Keltenweg 18
65843 Sulzbach (Taunus)

In stiller Trauer
Uwe und Andrea mit Johanna
Klaus und Nina mit Greta und Katharina
sowie alle Angehörigen

Ein besonderer Dank gilt denjenigen, die ihn auch fürsorglich begleitet haben:
• Praxis Dr. N. Galicka
• Pflegeteam des Pflegeheims „Am Wasserturm“
• Pflegeteam Reinert
• Palliative CareTeam Krankenhaus Nordwest

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 26. April 2019, um 12.00 Uhr auf dem Friedhof „Siegener Straße“ in Frankfurt am Main-Sossenheim statt.

Nicht trauern wollen wir,
dass wir sie verloren haben,
sondern dankbar für die Zeit mit ihr.

Elise Opelt

geb. Kremsler

* 25.03.1930 † 15.04.2019

Walter Opelt mit Familie
Richard Opelt mit Familie

65936 Frankfurt am Main-Sossenheim

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 26. April 2019, um 12.45 Uhr auf dem Sossenheimer Friedhof, Siegener Straße, statt.

– Ruhe in Frieden –

Wir nehmen Abschied
von unserem Cousin

Egon Noß

der für uns unerwartet
am 19. März 2019 verstorben ist.

Margareta Fay, geb. Noß
Winfried Ullrich

Die Urnenbeisetzung findet am Montag,
dem 29. April 2019, um 11.00 Uhr
auf dem Sossenheimer Friedhof, Siegener Straße, statt.

PIETÄT BOLLIN
Erd- und Feuerbestattung, Überführung und Erledigung der Formalitäten
Frankfurt-Sossenheim Tel. 34 19 25 Schaumburger Straße 16

GRABMALE
Steinmetz- und Bildhauerarbeiten
Dirk Pyka
Bad Soden-
NEUENHAIN
Hauptstr. 21 · Tel. 06196/21549
www.steinmetz-pyka.de

Geburtstag, Jubiläum, Hochzeit, Todesfall
… mit einer Familienanzeige informieren Sie alle Sossenheimer schnell und preiswert und vergessen mit Sicherheit niemanden.
Sossenheimer Wochenblatt

Termine in Sossenheim

Wann	Was	Wo
22. April 10.30 Uhr	Abfahrt der SPD Sossenheim zum Ostermarsch	Treffpunkt am S-Bahnhof in Rödelheim
26. April 20 Uhr	„Jaan Bossier Trio“ bei „Kultur unterm Dach“	in der Alten Schlosserei in der Albanusstraße 14
27. April 14 Uhr	Tag der offenen Tür der Arbeiterwohlfahrt	im Stadtteilzentrum am Dunantring 8
3. Mai 19 Uhr	Jahreshauptversammlung der „Spritzer“	in der Gaststätte „Zum Taunus in der Michaelstr. 18
5. Mai 15 Uhr	Heimspiel der SG Sossenheim gegen FSC Eschborn	auf dem Kunstrasenplatz an der Westerbachstraße

Kleinanzeigen

4 Sommerreifen 0117 6mm 205/55 R16 91 W auf 4 Alufelgen 6,5 J x 16 H2 ET42. VB 200,-; eine **neue Alufelge** VB 20,-. Tel. **069 / 3441 18**

Wir suchen für unseren Sohn, Student, 1. Sem. DHBW, **eine 1-Zi-Whg. ab 1.8.2019**, übernehmen Mietbürgschaft. Tel. **01577 / 5 25 25 16** oder **07243 / 343 62 00**

Damenfahrrad, 26 Zoll, 5-Gang, fast neuwertig, EUR 79,80 zu verkaufen. Tel. **069 / 34 62 54**

Kinder stahlen einen Audi

Polizei fasste die jungen Täter und stellte das Fahrzeug sicher

Am Dienstagabend vergangener Woche meldeten Zeugen einen Audi A4 mit polnischem Kennzeichen, der durch die Sossenheimer Riedstraße rast.

Die Insassen seien augenscheinlich noch nicht alt genug, um einen Führerschein zu besitzen. Die Polizei konnte die Jugendlichen schnell ermitteln und den Wagen sicherstellen. Bereits am Tag zuvor war der Diebstahl des Audis bei der Polizei zur Anzeige gebracht worden. Als dann am Folgetag die Meldung des rasenden Pkw bei dem 17. Polizeirevier einging, handelten die Beamten sofort. Kurze Zeit später wurde der Wagen ohne Insassen auf dem Parkplatz des Kleingartenvereins in Sossenheim entdeckt.

Es lag nahe, dass die Fahrer zurück zum Auto kommen würden. Also hielten Zivilbeamte in der Nähe die Stellung. Schon wenig später kamen drei sichtlich jugendliche Personen zum Fahrzeug. Dem Zugriff der Streifen wollten sie sich durch Flucht entziehen, dies gelang letztlich aber nur einem der drei.

Die Festgenommenen sind 13 und 14 Jahre alt. Ermittlungen führten schließlich auch zum Dritten im Bunde, einem ebenfalls 14-Jährigen. Wie das Trio an die Schlüssel des Fahrzeuges gelangte, ist unter anderem Gegenstand der Ermittlungen. Der Pkw wurde zunächst sichergestellt. **pol**

Programm mit vielen Kursen

Vielfältige Angebote des SOS-Kinder- und Familienzentrums

Mit einem neuen und vielfältigen Kursangebot startet das SOS-Kinder- und Familienzentrum Sossenheim ins Frühjahr. An fünf Tagen in der Woche steht ein Programm zur Auswahl, das sich an Kinder und ihre Familien, Schwangere und Alleinerziehende richtet.

So bieten beispielsweise der Mädchenclub und der Jungenclub Kindern im Alter von acht bis zwölf Jahren Gelegenheit, sich mit Themen zu beschäftigen, die für sie wichtig sind. Sie planen gemeinsam Ausflüge, probieren verschiedene Sportarten aus, basteln, backen und werkeln. Sie bauen Kontakte auf, schließen Freundschaften und sammeln neue Erfahrungen. Ziel der Angebote ist es nach Angaben des Familienzentrums, die Jungen und Mädchen in ihrer persönlichen Entwicklung und Sozialkompetenz zu stärken.

Eigens für Männer stehen zwei Kurse auf dem Programm. In der offenen Beratungsstunde erhalten sie gezielt fachliche Unterstützung in Fragen zu Erziehung und Gesundheitsförderung sowie bei Problemstellungen im Alltag. Im Rahmen des Vater-Kind-Treffs verbringen sie bewusst Zeit mit ihren Kindern und lernen bei verschiedenen Aktivitäten andere Väter kennen, mit denen sie sich austauschen können. Die Väter sollen so für die individuelle Entwicklung ihrer Kinder sensibilisiert werden.

Das Sprachcafé für Frauen ist ein Angebot, das einen „geschützten Raum“ bietet, in dem sich Frauen aus unterschiedlichen Kulturen und mit geringen Deutschkenntnissen behutsam mit der neuen Sprache und Kultur auseinandersetzen können.

Mehr Informationen zu den einzelnen Angeboten gibt es per E-Mail an kd-frankfurt@sos-kinderdorf.de oder unter der Telefonnummer 069/3700430-0. **red**

Am Sossenheimer Wehr nahm Stadtrat Klaus Oesterling (Mitte rechts) den Planfeststellungsbescheid für den Umbau von Regierungspräsidentin Brigitte Lindscheid (Mitte links) entgegen. *Foto: Krüger*

Der Umbau soll 2021 beginnen

Regierungspräsidentin übergibt Bescheid für Sossenheimer Wehr

Am Dienstagnachmittag übergab Regierungspräsidentin Brigitte Lindscheid (B90/ Die Grünen) den wasserrechtlichen Planfeststellungsbescheid zum Umbau des Sossenheimer Wehrs an Stadtrat Klaus Oesterling (SPD).

Nach dem Umbau des Höchster Wehrs hat jetzt der Umbau des Sossenheimer Wehrs Priorität, da es gegen die Fließrichtung gesehen das nächste, oberhalb des Höchster Wehrs gelegene Wanderhindernis für Wasserlebewesen in der Nidda darstellt.

Nach einer Machbarkeitsstudie im Jahr 1993 und dem Jahre 1998 gefassten Beschluss der Stadtverordnetenversammlung, den naturnahen Umbau der Niddawehre vorzunehmen, ist damit jetzt auch für das Sossenheimer Wehr ein wichtiger Schritt getan. Die lineare Durchgängigkeit des Flusses soll Stück für Stück wiederhergestellt werden. Zu den Rahmenbedingungen gehört, dass die Hochwassersicherheit erhalten bleibt und der Grundwasserspiegel sich nicht wesentlich verändere.

Ähnlich wie das Höchster Wehr soll auch das Sossenheimer zurückgebaut werden. Geplant ist, den vorhandenen Wehrsteg als Brücke zu erhalten. Als Ersatz für das Wehr soll eine etwa 80 Meter lange feste Schwelle, ein sogenanntes festes Streichwehr, in die Nidda gebaut werden, das den Niedrigwasserabfluss in den Grill`schen Altarm leitet. Mit steigendem Abfluss geht der Anteil, der durch den Altarm fließt, bis auf ein Drittel des Gesamtabflusses zurück.

Am Auslauf des Grill´schen Altarms muss eine so genannte „raue Sohlrampe“ eingebaut werden, damit ein Leerlaufen des Altarms verhindert wird. Mit dem naturnahen Umbau ist gewährleistet, dass die Hochwassersicherheit erhalten bleibt und sich die Grundwasserverhältnisse für den Niedwald beziehungsweise die angrenzende Bebauung nicht schädlich verändern. Mit dem Anschluss des Grill´schen Altarms an die Nidda wird die vorhandene Wegeverbindung unterbrochen. Aus diesem Grund müssen am Ein- und Auslauf der Nidda Brücken gebaut werden. Zwischen dem festen Streichwehr und der Sohlrampe soll der südliche Nidda-Uferweg für Erholung und Freizeit neu gestaltet werden.

Die Kosten wurden mit 5,5 Millionen Euro berechnet. Ein Antrag auf Förderung von Maßnahmen zur Gewässerentwicklung und zum Hochwasserschutz wurde bereits beim Land Hessen gestellt. Ein Baubeginn kann bei einem reibungslosen Verlauf der Planungen aber nicht vor 2021 stattfinden. Anwesende Anwohner hörten interessiert zu und Richard Schmidt vom BUND meinte: „Ich bin grundsätzlich für diese Maßnahmen und freue mich darauf, wenn endlich alle Wasserhindernisse abgebaut oder zurückgebaut sind.“ **mk/red**

Apotheken Notdienst

18.4. **Stadt-Apotheke** Lorscher Str. 5 F-Rödelheim · Tel. 78 31 27	**22. 4.** **Wasgau-Apotheke** Königsteiner Str. 120 F-Unterliederbach · Tel. 37 29 29
19.4. **Apotheke an der Post** Hostatostr. 21 F-Höchst · Tel. 30 42 32	**23. 4.** **Linden-Apotheke** Königsteiner Str. 37 F-Höchst · Tel. 31 67 54
20. 4. **Bechtenwald-Apotheke** Bechtenwalstr. 64, F-Zeilsheim · Tel. 36 43 32	**24. 4.** **Bahnhof-Apotheke** Dalberg-/Ecke Antoniterstr. F-Höchst · Tel. 31 40 430
21. 4. **Alexander-Apotheke** Huthmacher Str. 1 F-Sindlingen · Tel. 37 42 42	**25. 4.** **Albanaus-Apotheke** Albanusstr. 22, F-Höchst · Tel. 31 33 80

Ich sage Danke!

Anlässlich meines **80. Geburtstages** möchte ich mich bei meinen Verwandten, Freunden und Bekannten für die vielen Glückwünsche, Geschenke, Blumen, Karten, Mails, WhatsApps und Anrufe herzlichst bedanken, die mir damit eine große Freude bereitet haben.

Ein ganz besonderes Dankeschön geht sowohl an meine Vereine – den Kultur- & Förderkreis, die Chorgemeinschaft, den Karneval-Verein „Die Spritzer“ – als auch an den Vereinsring Sossenheim.

Ich danke meinem Sohn Rainer, der mir mit seinem Team in seinem Lokal, dem Ginnheimer Wirtshaus, einen wunderschönen Abend gestaltet hat.

Gerhard Henrich

Frankfurt am Main-Sossenheim, im April 2019

Ihr Schlüssel-Fachgeschäft

Sossenheimer Kopp Schlüsseldienst

Reparatur, Verkauf + Montage von Einbruchsicherungen, Zylinderschlössern, Türschließern, Panzerriegeln, Garagentoren, Brandschutztüren

Tel. (069) 34 16 04
Fax (069) 34 27 83
Internet: www.kopp-ffm.de
Mail: info@koppffm.de

CLEMENS HAUPT

IHR ZUVERLÄSSIGER FLIESENMEISTERBETRIEB BERÄT SIE, PLANT UND GESTALTET IHR ZUHAUSE.

- Kleine Bäder zu Minipreisen
- Bad/WC-Sanierung
- Behindertengerechtes Bad
- Dienstleistungen rund ums Handwerk
- Flur-/Treppenverlegung
- Natursteinverlegung
- Reparaturservice
- Abriss und Entsorgung

Telefon 0 61 92 / 9 56 08 47
Fax 0 61 92 / 9 56 08 49
Mobil 01 74 / 3 44 76 41
E-Mail: hauptc@web.de

Metzgerei · Party-Service
Spezialitäten
seit 1889

BRUM

Brum's Mittagstisch

vom 23. April bis 27. April 2019

Dienstag:	**Hausmacher Bratwurst mit Kartoffelpüree und Rotkraut**	Port. **6,90**
Mittwoch:	**Rindergulasch mit Spätzle und Gemüse**	Port. **6,90**
Donnerstag:	**Kalbsrollbraten, gefüllt mit Frühlingszwiebeln, Kartoffelgratin und Salat**	Port. **6,90**
Freitag:	**Zanderfilet mit Bratkartoffeln und Pfannengemüse**	Port. **7,50**
Samstag:	**Hähnchen-Cordonbleu mit Kartoffel-Wedges und Erbsen-Karotten**	Port. **6,90**

Brum's Mittagstisch

vom 29. April bis 04. Mai 2019

Montag:	**Schwenksteaks vom Grill, mit Butterkartoffeln und Brokkoli**	Port. **6,90**
Dienstag:	**Rinderbrust mit grüner Soße und Salzkartoffeln**	Port. **6,90**
Mittwoch:	**– Feiertag –**	
Donnerstag:	**Putenbraten mit Koriandersoße, Möhrchen und Reis**	Port. **6,90**
Freitag:	**Seelachs (paniert) mit Kartoffelgratin und Salat**	Port. **6,90**
Samstag:	**Jägerschnitzel mit Kroketten und Bohnen**	Port. **6,90**

Wir beliefern Sie natürlich auch sehr gerne (Anfahrtspauschale 2 Euro)
Bitte bestellen Sie am jeweiligen Tag bis 11.00 Uhr.

Alt-Sossenheim 38 · 65936 Frankfurt am Main-Sossenheim
Telefon: 34 63 34 · Fax: 34 36 03 · Mail: brum@online.de
www.brumcatering.de

Gerhard Henrich (3.v.l.) begrüßte zahlreiche Gratulanten anlässlich seines 80. Geburtstags. Foto: Krüger

Vereinsarbeit ist für Gerhard Henrich Ehrensache

Sossenheims heimlicher Bürgermeister feierte 80. Geburtstag

Am 6. April feierte mit Gerhard Henrich einer der bekanntesten Sossenheimer seinen 80. Geburtstag. Froh gelaunt begrüßte er die zahlreichen Gratulanten bereits am Vormittag in seinem Haus in der Siegener Straße.

Ehefrau Ingrid schenkte Sekt ein und so konnte man auf die Gesundheit anstoßen. „Gesundheit ist das Wichtigste, das kann man nicht oft genug sagen“, betonte der Jubilar.

Geboren wurde Gerhard Henrich 1939 „als Sieben-Monats-Kind“, wie er sagt. Aufgewachsen ist er in Griesheim und kam 1964 nach Sossenheim, wo er nach bestandener Meisterprüfung als Orthopädie-Schumacher ein Schuhgeschäft mit einer Reparaturwerkstatt gründete.

Gerhard Henrich hat in Sossenheim viel bewegt und so nennen ihn die Sossenheimer auch noch heute insgeheim den „Bürgermeister von Sossenheim“. „Komm ich irgendwo hin, geh ich in einen Verein. So hab ich das auch in Sossenheim gemacht“, erzählt Gerhard Henrich. Seine Vorbilder in Sachen aktive Vereinsarbeit in Sossenheim waren Johann-Peter Polzin und Hermann Moos.

Gerhard Henrich ist Mitglied in vielen Sossenheimer Vereinen, unter anderem bei der freiwilligen Feuerwehr und der Chorgemeinschaft. Er war Mitbegründer des Sossenheimer Gewerbevereins und im Vorstand des Vereinsrings. Als erster Vorsitzender des Vereinsrings in Sossenheim und aufgrund seiner zahlreichen ehrenamtlichen Tätigkeiten wurde er 1999 mit dem Ehrenbrief des Landes Hessen ausgezeichnet und bekam 2008 die Bürgermedaille der Stadt Frankfurt verliehen.

Als große Bereicherung für Sossenheim sieht Henrich die Gründung des Kultur- und Förderkreises Frankfurt-Sossenheim (Kufö). Damit wurde im Oktober 1997 ein Plan umgesetzt, den der Ehrenvorsitzende des Vereinsrings, Johann-Peter Polzin, gemeinsam mit ihm, als damaligen zweiten Vorsitzenden entwickelt hatte. Grund war der Wunsch nach mehr kulturellen Veranstaltungen in Sossenheim, um so das Volkshaus und den Kirchberg zu beleben. Als wichtigste Veranstaltungen des Kufö nennt Henrich das alljährliche „Neujahrskonzert“, das in diesem Jahr zum 22. Mal im Volkshaus veranstaltet wurde und den traditionellen „Sossenheimer Musiksommer“ auf dem Kirchberg.

Von 2001 bis Ende 2010 führte er den Kufö als erster Vorsitzender. Seine Augen glänzen, wenn er über seine Erfolge beim Engagieren diverser Orchester, Dirigenten und Interpreten berichtet. Bei den 17 Reisen, die unter anderem nach Petersburg und Moskau, Verona und Dresden führten, war er als Organisator auch stets der „Reiseleiter“.

Dem heutigen Ehrenvorsitzenden von Vereinsring und Kufö liegen die Vereine, deren Veranstaltungen er auch heute noch gerne besucht, sehr am Herzen.

Richtig gefeiert wurde mit Familie und Freunden dann am Abend im Gasthaus von Sohn Rainer Henrich - dem bekannten Ausflugslokal „Ginnheimer Wirtshaus“ - am Ginnheimer Wäldchen. **mk**

Verein richtet sich neu aus

Die Kerbeburschen haben sich auch für 2019 viel vorgenommen

Auf der Jahreshauptversammlung der Sossenheimer Kerbeburschen stellte der Vorsitzende Michael Schneider die Neuausrichtung des Vereins vor, die er zusammen mit seinen Vorstandsmitgliedern erarbeitet hatte. Danach soll der Verein neu aufgegliedert werden und durch einzelne Abteilungen soll die Arbeit besser verteilt und effizienter werden.

Eingangs hatte Michael Schneider die Versammlung eröffnet und 34 stimmberechtigte Mitglieder des inzwischen 85 Mitglieder starken Vereins begrüßt. In seinem Bericht mit Bildern auf der Leinwand ließ er das vergangene Jahr nochmals Revue passieren. Und da gab es viel zu berichten. Der Motivwagen konnte dank einer Spende des hessischen Innenministers und mit viel Eigenarbeit neu hergerichtet werden. Damit nahmen die Kerbeburschen an den Fastnachtsumzügen in Eschborn, Frankfurt und Heddernheim teil. Aber auch die erfolgreiche Teilnahme mit dem Motivwagen als „Frankfurt-Botschafter“ am Hessentag in Korbach erwähnte Michael Schneider sowie das eigene Sommerfest mit Kinderfest, die Präsentation auf dem Schlossfest in Höchst, die Teilnahme an der „800-Jahr-Feier“ in Sossenheim, am Festumzug sowie das Benefizkonzert „Fünf Jahre Sossenheimer Kerbeburschen“ und damit die Spendenaktion für das „Nachsorgeteam Rückenwind“. Aber auch über das „Baumstellen“ und die Teilnahme an der Sossenheimer Kerb mit Verbrennen der „Bob Uwe“ sowie über die Teilnahme am Weihnachtsmarkt auf dem Kirchberg berichtete der Kerbeburschen-Vorsitzende.

Michael Schneider bedankte sich nochmals bei den zahlreichen Sponsoren: „Ohne sie wäre das alles nicht möglich.“ Die Kassenprüfer bestätigten eine saubere und einwandfreie Kassenführung und somit wurde der Entlastung des Vorstandes einstimmig entsprochen. Noch vor den Wahlen ging Michael Schneider auf die Neuausrichtung des Vereins ein. Der Einführung von Abteilungen und der Anpassung der Vereinssatzung wurde ohne Gegenstimme zugestimmt. Mit der Stadt Frankfurt sei eine Fünf-Jahres-Vereinbarung getroffen worden, dass die Kerbeburschen die Stadt mit ihrem Motivwagen auf dem Hessentag vertreten und am Apfelweinfest auf dem Roßmarkt teilnehmen und dafür finanziell unterstützt werden.

Gewählt wurden, jeweils ohne Gegenstimme: Erster Vorsitzender Michael Schneider, zweiter Vorsitzender David Reichwein, Kassierer Johannes Seichter und Schriftführer Christian Haupt. Zu Beisitzern mit unterschiedlichen Aufgaben wurden gewählt: Katharina Kühbacher, Marius Mager, Michael Mager, Hartmut Herfort, Joshua Döppel und Tobias Schäfer. Regina Opelt verstärkt das Team der Kassenprüfer.

In seinem „Ausblick“ ging Michael Schneider auf die bevorstehenden Vorhaben ein. So bedarf der Motivwagen einer Sanierungsaktion, auch, um den neuen Anforderungen gerecht zu werden. Am 27. und 28. April treffen sich die Kerbeburschen erstmals in der „Halle Heeb“. Der Hessentag in Bad Hersfeld findet am 16. Juni statt. 40 Leute können als „Botschafter der Stadt Frankfurt am Main“ teilnehmen. Das Sommerfest mit der Band „Online“ findet am 22. Juni im Apfelweingarten des Gasthauses „Hainer Hof“ statt. Schirmherr ist dabei Landtagspräsident Boris Rhein.

Ein weiterer Höhepunkt ist die Teilnahme am Laternenumzug am 1. September in Bad Homburg. Darüber hinaus steht eine „Nostalgie-Busfahrt“ am 23. November nach Speyer auf dem Programm sowie die Teilnahme am Sossenheimer Weihnachtsmarkt. **mk**

Kerbeburschen-Vorsitzender Michael Schneider (stehend) begrüßte zahlreiche Mitglieder zur Jahreshauptversammlung im Kolleg des „Hainer Hofs“. Foto: Krüger

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60
www.wm-aw.de Fa.

Barankauf PKW und Busse
in jedem Zustand, mit und ohne Mängel, sichere Abwicklung,
Tel. 069/20793977 o. 0157/72170724

Altstadthaus in Höchst,
ca. 88qm, 4 Zimmer,
€ 295.000,– zzgl.
5,95 % Maklercourtage
JEAN LB IMMOBILIEN
Tel. 069/83046576
Mobil 0160/96938850
tanja.biedermann@jean-lb.com

RALF BAIER
Meisterbetrieb
Sanitärinstallation · Gasheizungen
Bauspenglerei und Kundendienst
Am Kunzengarten 38 · 65936 Frankfurt
Telefon: 0 69 / 34 19 94 · Telefax: 0 69 / 34 00 87 31

Elektro Erwin Gratzki
Hausgeräte-Kundendienst sowie Verkauf u. Montage
(alle Marken)
In den westlichen Stadtteilen ohne Anfahrtskosten!
Eltviller Straße 3
Telefon 0 69 / 31 74 52
Mobiltelefon 01 72 / 6 70 49 43

Das kostenlose „Blättchen“ für jeden Tag
Holen Sie sich Ihre lokale Berichterstattung über Sossenheim auf Ihr Smartphone, Ihr Tablet oder Ihren PC!
Einfach unter
www.sossenheimer-wochenblatt.de
registrieren.
Bis auf weiteres ist unser Angebot kostenlos.
Sossenheimer Wochenblatt

FLOH- & TRÖDELMÄRKTE
Sa., 20.04.19 Frankfurt-Höchst, 08 – 14 Uhr
Jahrhunderthalle,
Parkplatz B, Pfaffenwiese
Sa., 20.04.19 Frankfurt-Kalbach, 13 – 17 Uhr
Frischezentrum,
Am Martinszehnten
So., 21.04.19 Sulzbach, 10 – 16 Uhr
Main-Taunus-Zentrum,
P8 bei GALERIA Kaufhof
Mo., 22.04.19 Frankfurt/Nieder-Eschbach, 10 – 16 Uhr, Hornbach/IKEA,
Züricher Straße 11
Mo., 22.04.19 Frankfurt-Rödelheim, 10 – 16 Uhr
Metro, Guerickestraße 10
Di., 23.04.19 Eschborn, 08 – 13 Uhr
Mann Mobilia, Camp Phönix, Elly-Beinhorn-Straße 3
Weiss: 0 61 95 / 90 10 42 I www.weiss-maerkte.de

Radfahrer mit ersten Erfolgen

Jahreshauptversammlung des RV Sossenheim – Vorstand bestätigt

Bei der Jahreshauptversammlung des RV Sossenheim Ende März wurde der gesamte bisherige Vorstand wiedergewählt.

Nach 15 Jahren in dieser Funktion wird der erste Vorsitzende Charly Brech für ein weiteres Jahr die Geschicke des Vereins lenken. An seiner Seite wurden als zweite Vorsitzende Manfred Suckfüll und Klaus Walther bestätigt. Kassenwart bleibt Matthias Müller, Schriftführer Hasso Redenz und technischer Leiter Kurt Janke.

Am Donnerstag, 20. Juni, findet das traditionelle Fronleichnam-Rennen durch den alten Ortskern von Sossenheim statt. Nächstes Jahr feiert der RV-Sossenheim sein 125-jähriges Bestehen. Erste Vorbereitungen wurden bereits auf den Weg gebracht.

Von den Auftaktrennen in Hessen Ende März trafen inzwischen auch die ersten Erfolgsmeldungen bei den Sossenheimern ein. Neuzugang Jakob Stenzel gewann am 30. März ein Acht-Kilometer-Bergzeitfahren der Amateure in Wiesbaden. Sein Debüt in der Radbundesliga am 7. April bei „Rund um Düren“, konnte sich sehen lassen, denn zusammen mit Fabian Holbach belegte er bei einer Massenankunft zeitgleich mit dem Sieger Platz 44. Nur 71 von 142 Startern konnten das Ziel überhaupt erreichen, weil die Polizei die zurückliegenden Gruppen aus dem Rennen nahm. „Keine radsportfreundliche Entscheidung, denn vielen Mannschaften fehlte am Ende der dritte Fahrer für die Teamwertung“, sagte Vorstandsmitglied Hasso Redenz.

In Einhausen hieß es am 31. März „Rund um den Jägersburger Wald“. Ein Renntag für fast alle Alters- und Leistungsklassen. Dort bestritt Konrad Schöffberger (U13) sein erstes Rennen und konnte sich über den achten Platz freuen. Eine Woche später in Breidenbach bestätigte er sein „Anfängerkönnen“ mit Platz sieben. Gabriel Ossyra gelang nach 108 Kilometern als Dritter bei den Amateuren beim „Schwarzbräu-Preis“ in Bayern der Sprung aufs Podest.

An das neue Klassen- und Punktesystem des BDR, das im Männerbereich nur noch Elite-Amateure und Amateure unterscheidet, müssen sich Sportler, Veranstalter und interessierte Beobachter seit diesem Jahr wohl noch gewöhnen, denn die Einteilung in A/B/C-Elitefahrer entfällt. **mk**

Radsport hat Tradition in Sossenheim. Am 20. Juni findet im Ortskern das traditionelle Fronleichnam-Rennen statt. Archivfoto: Krüger

Kinder pilgern zu den Nachbarn

Besonderes Projekt der katholischen Gemeinden im Westen

Die sieben Kindertagesstätten der Pfarrei St. Magareta, zu der auch die Sossenheimer Gemeinde St. Michael gehört, arbeiten besonders im Bereich der Religionspädagogik eng zusammen. Jetzt wollen sich die Kitas im Rahmen einer Pilgertour durch den Frankfurter Westen besser kennenlernen.

Am 26. März haben die einzelnen „Pilgergruppen“ aus den anderen Kitas die Gemeinde St. Michael besucht. Am Anfang begrüßten sich alle in einem großen Kreis und sangen gemeinsam vor der Sossenheimer Kirche. In der Kirche begrüßte dann Pastoralreferent Michael Ickstadt die Kinder und ihre Erzieherinnen und gemeinsam wurde die Kirche erkundet.

Jeder in der Pilgergruppe hat seinen eignen Pilgerausweis, in dem es noch einmal einzelne Fotos gibt von den verschiedenen Kirchen im Frankfurter Westen. Zum Abschluss der Entdeckungstour in der Kirche bekam jeder einen Pilgerstempel von der Kirchengemeinde, danach ging es zum Mittagsessen im Gemeindesaal.

Dort hatte ein Helferteam ein leckeres Essen zubereitet und die Tische hübsch dekoriert. Danach gingen alle Pilgergruppen gut gestärkt wieder zurück in ihre Gemeinden.

Auch die Sossenheimer Kinder sind demnächst unterwegs. Ihr nächstes Ziel ist die Gemeinde St. Josef in Höchst. **red**

Zu Beginn des Besuchs bildeten die Kinder bei ihrer „Pilgerreise“ durch den Frankfurter Westen auf dem Sossenheimer Kirchberg einen Kreis und sangen gemeinsam ein Lied zur Begrüßung. *Foto: privat*

Eine flexible Ausstattung ist im Hebammen-Sprechzimmer wichtig. Antje Wiesner, Leiterin des Elternzentrums (2.v.r.) präsentierte dem Förderkreis die neue Ausstattung. *Foto: Klinikum Höchst*

Mehr Komfort für die Mütter

Neue Ausstattung für das Hebammen-Sprechstundenzimmer

Das Elternzentrum des Klinikums Höchst bietet werdenden und frischgebackenen Eltern ein großes Beratungs-, Betreuungs- und Geburtsvorbereitungsangebot. Jetzt wurde der Raum neu ausgestattet.

Zu den Angeboten zählen die verschiedenen Sprechstunden während der Schwangerschaft, die Akupunkturbehandlungen und die Stillberatung, bei der die Mütter die nötige Unterstützung erfahren und bei Problemen jemanden an ihrer Seite wissen. Das Konzept für den Raum haben die Hebammen selbst entwickelt.

Das Zimmer ist in warme und freundliche Farben getaucht und bietet gemütliche Sitzgelegenheiten, die ganz einfach zu Liegemöglichkeiten umfunktioniert werden können mit Kuscheldecken, Stillkissen und allem, was Schwangere sowie frischgebackene Mütter und ihre Babys sonst noch brauchen. „Gerade vor dem Hintergrund der Probleme der Hebammen im ambulanten Bereich und einer wachsenden Zahl von Geburten am Klinikum ist ein solches erweitertes Beratungsangebot sehr wichtig“, unterstreichen Michaela Jäger, die leitende Hebamme, und Antje Wiesner, die Koordinatorin des Elternzentrums.

Werdende Mütter, die im Klinikum Höchst entbinden, haben zum Beispiel die Möglichkeit, sich jeden Mittwochnachmittag von 13 bis 16 Uhr nach telefonischer Voranmeldung in der Hebammensprechstunde zu allen Fragen rund um Schwangerschaft und Geburt beraten zu lassen. Nach der Geburt bietet das Elternzentrum zusätzlich zu der üblichen Visite durch Ärzte und Pflegekräfte eine Hebammenvisite an. Dreimal wöchentlich geht eine Hebamme auf die Wochenbettstationen und schaut nach den frischgebackenen Müttern und ihren Babys. Für diejenigen Frauen, die im Klinikum entbunden haben und keine Hebamme für die Nachbetreuung zu Hause finden konnten, gibt es außerdem jeden Freitagnachmittag von 13 bis 16 nach telefonischer Voranmeldung eine Nachsorgesprechstunde statt.

„Der Förderkreis hat den Wunsch der Hebammen nach einer Neuausstattung sehr gern aufgenommen und Spendengelder in Höhe von mehr als 1.000 Euro zur Verfügung gestellt“, unterstreichen die Sponsoren Jutta Sackbrook, Direktorin des Lindner Congress Hotels Frankfurt, sowie Tim Herrmann, Regionalmarktdirektor der Frankfurter Volksbank. „Wir freuen uns, dass wir mit unseren Aktionen die wichtige Arbeit der Hebammen und den Patientenservice unterstützen können.“

Das Klinikum in Höchst ist unverändert sehr beliebt bei den werdenden Eltern. Unter den 2.369 Geburten gab es im vergangenen Jahr 86 Mehrlingsgeburten, darunter 84 Zwillingspärchen sowie zwei Drillingsgeburten. Insgesamt kamen 2018 hier 2.457 Kinder zur Welt. **red**

Kleines Grillfest zum Frühlingsbeginn

Die „Pflegebegleiter-Initiative“ traf sich

Die „Pflegebegleiter-Initiative“ hat sich im März zum Frühlingsgrillen im Begegnungszentrum Sossenheim getroffen.

Zunächst wurden bei Kaffee und Kuchen Erfahrungen ausgetauscht und Probleme erörtert sowie Neuigkeiten in Erfahrung gebracht. Diesmal feuerte als „Grillmeisterin“ Anita Wähler den Grill an und legte Bratwürste und Steaks auf den Rost. Dazu wurde aus eigener Herstellung Kraut- und Kartoffelsalat serviert. Die beiden Leiterinnen des Sossenheimer Teams, Lucy Gryschka und Inez Hützler, bedankten sich bei der „Grillmeisterin“ und bei allen, die zum Gelingen des kleinen Frühlingsfestes beigetragen haben.

Regelmäßige Treffen

Die Ehrenamtlichen der „Pflegebegleiter-Initiative“ treffen sich regelmäßig am zweiten Mittwoch im Monat von 16.30 Uhr bis 18 Uhr im Begegnungszentrum des Frankfurter Verbands in der Toni-Sender-Straße 29 mit pflegenden Angehörigen und pflegenden Freunden.

Weitere Informationen zum „Netzwerk pflegeBegleitung“ gibt es per E-Mail an pflegebegleitung-ffm-huetzler@gmx.de oder unter www.pflegebeleitung-hessen.de im Internet. **mk**

Die „Pflegebegleiter Initiative“ feierte ein kleines Frühlingsfest im Begegnungszentrum in der Toni-Sender-Straße. *Fotos: Krüger*

Zigarrenprobe im Bauwagen

Zur Eröffnung des renovierten Bauwagens auf dem Gelände der Kirche im Grünen „Am Stadtpark“ lädt der Raucherclub St. Margareta am Samstag, 27. April, um 15 Uhr zu einer Zigarrenprobe ein.

Es gibt Zigarren verschiedener Herkunft und Zusammensetzung zum Probieren und passende Getränke. Dazu stehen Mitglieder des Raucherclubs für Fragen zur Verfügung. Der alte Bauwagen wurde ehrenamtlich komplett innen und außen renoviert, so dass er nun für verschiedene Veranstaltungen genutzt werden kann. Er bietet Platz für etwa sechs bis sieben Personen und ist beheizbar. Er ist vornehmlich Treffpunkt des Raucherclubs von St. Margareta, dessen Mitglieder ihn auch renoviert haben. Der Club trifft sich mindestens einmal im Monat abends zu einem gemütlichen Smoke und guten Gesprächen. Das erste Treffen findet am Freitag, 17. Mai, statt. **red**

Sprechstunde bei Peter Feldmann

Für die nächste Bürgersprechstunde von Oberbürgermeister Peter Feldmann nimmt die Verwaltungsstelle Höchst ab sofort Anmeldungen entgegen.

Das Stadtoberhaupt kommt am Montag, 13. Mai, in den Bolongaropalast. Bürger der westlichen Stadtteile haben von 15 Uhr bis 16.30 Uhr die Möglichkeit, ein persönliches Gespräch mit dem Oberbürgermeister zu führen. Interessenten werden gebeten, sich mit ihrem Gesprächswunsch an die Verwaltungsstelle Höchst unter der Telefonnummer 069/212-45521 zu wenden. Gesprächswünsche, unter Nennung des konkreten Gesprächsanliegens, können auch per E-Mail an henning.brandt@stadt-frankfurt.de eingereicht werden. Anmeldungen werden bis Dienstag, 23. April, entgegengenommen. **red**

Opal – kostbare Schönheit

Schmuck & Edelsteine Karaiskos
Marktplatz 42, 65824 Schwalbach
Tel. 0 61 96 / 950 92 30

1 Collier 585/- Gelbgold, wertvoller Mosaik-Opal, 45 cm € 1.879,-
2 Armband 585/- Gelbgold, wertvoller Mosaik-Opal, 19 cm € 899,-

www.schmuck-edelsteine-karaiskos.de

Starke Rabatte[1] vom 01.03.–31.05.2019 sichern.
Sparen Sie jetzt beim Kauf von Volkswagen Original Bremsen.

[1] 15 % Rabatt auf ausgewählte Volkswagen Original Bremsscheiben und -beläge (für alle Pkw-Modelle) außer Keramik-, Trommel- und Feststellbremsen. Gültig vom 01.03. bis 31.05.2019 für alle Volkswagen Pkw ab 4 Jahren, exklusive Einbau. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Weitere Informationen bei uns oder unter www.volkswagen.de/bremsenwochen.

Economy Service 4+

Volkswagen

Ihr Volkswagen Partner

AUTO-KLEIN GmbH & Co. KG
Westerbachstraße 234-240, 65936 Frankfurt
Tel. 069/341011-0, www.autoklein.de

AUTO-KLEIN

Ostergrüße

HÄHNLEIN
RAUMGESTALTUNG & FUSSBODENBAU GMBH

Wir wünschen Ihnen frohe Ostertage!

Bodenbeläge
Tapeten
Gardinen
Sonnenschutz

Verkauf und Service

65936 Frankfurt am Main
Westerbachstraße 287

Telefon 069/341264 + 345957
Telefax 069/347823

E-Mail: info@haehnlein-raumgestaltung.de
www.haehnlein-raumgestaltung.de

Frohe und gesegnete Ostern!

Ihre
CDU Sossenheim

Uwe Serke
Vorsitzender und
Landtagsabgeordneter

Frohe Ostern

wünscht Ihnen das Sachverständigenbüro Peter Wildberger! Gerne begleiten wir Sie bei Ihrem nächsten Bauvorhaben oder stehen Ihnen bei bereits abgeschlossenen Bauvorhaben rund um das Metallbauerhandwerk (vom Tor bis zur Treppe) beratend zur Verfügung.

Alt Sossenheim 21
65936 Frankfurt/M
069 / 341842

Mitglied im b.v.s
Bundesverband öffentlich bestellter und vereidigter sowie qualifizierter Sachverständiger e.V.

Wir wünschen unseren Kunden frohe Oster-Feiertage und einen guten Start in den Frühling!

BioMarkt Picard
Frankfurt-Rödelheim
Lorscher Straße 16
www.biomarktpicard.de

Wir wünschen Ihnen
und Ihren vierbeinigen Freunden
ein schönes Osterfest

Tierarztpraxis Dr. Wittmer
65936 Frankfurt-Sossenheim
Westerbachstraße 226
Tel. 069/34 19 51
www.dr-wittmer.de

Die Praxis ist am Ostersamstag zu den gewohnten Sprechzeiten geöffnet.

Wir wünschen ein frohes Osterfest.

JS Autoservice
Westerbachstraße 204
65936 Frankfurt-Sossenheim
(direkt an der Shell-Station)
Tel. 069 / 30 85 32 02
Tel. 069 / 26 02 35 88

HU- / AU-Abnahme inkl. Gebühr und inkl. HU-Vorcheck, Hol- und Bring-Service für nur € 139,-

Die Gärtnerei im Grünen

Tag der offenen Gärtnerei
Sa. 27. April: 8.30 - 20.00 Uhr
So. 28. April: 10.00 - 18.00 Uhr
Mit großem Pflanzenverkauf.

Unser Thema mit besonderem Augenmerk in diesem Jahr sind die Köstlichkeiten im Garten für Augen, Nase und besonders Ihren Gaumen.

Wir freuen uns auf Sie!

Müller & Pfützner GmbH
Westerbachstr. 247 • 65936 Frankfurt/M.
Tel.: 069 - 34 18 97 • Fax: 069-34 35 17

CAFÉ LE PIC VERT

Über den Tag der offenen Gärtnerei hinaus hat für Sie auch in diesem Jahr Ihr Café im Grünen mit Kaffeespezialitäten und einer saisonalen Kuchenauswahl geöffnet.
Natürlich können Sie auch bei einem Glas Sekt, Wein oder Bier die Seele baumeln lassen.

Wir sehen uns im CAFÉ LE PIC VERT!
Samstag u. Sonntag 12:00-18:00 Uhr

Ihr Café in Sossenheim

Torten - Kuchen - Gebäck
aus der Konditorei

Café Kitzel
Ffm. Sossenheim · Kurmainzer-Str. 205
Telefon 069/34 11 96

Allen ein frohes Osterfest

Öffnungszeiten an Ostern! Karfreitag, Ostersamstag, Ostersonntag und Ostermontag von 7.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Dienstag, 23.4., und Mittwoch, 24.4., geschlossen.

„Wir werden jedem Fall nachgehen“

Reaktionen auf den TV-Beitrag von RTL

In einer Pressemitteilung zeigt sich das Klinikum Höchst betroffen von den Vorwürfen in Bezug auf die Station D42 der Psychiatrie am Klinikum Höchst. Wie berichtet hatte RTL im März einen Bericht gezeigt, in dem mit in der geschlossenen Abteilung der Klinik verwahrloste Patienten, schmutzige Räume und überfordertes Pflegepersonal zu sehen waren. Auch seien Patienten über mehrere Tage fixiert worden.

Die Klinik gab bekannt, alle Sachverhalte zu prüfen. „Deshalb haben wir mit der Stadt und der Fachaufsicht ein Bündel von Maßnahmen vereinbart, mit denen wir kurzfristig bestehende Mängel beseitigen und prüfen, inwieweit wir die bereits bestehenden mittel- und langfristigen Planungen für die geschlossene Station der Psychiatrie beschleunigen können. Dieser Prozess ist in vollem Gange“, heißt es in der Erklärung.

Die Klinik kritisiert aber auch den Fernsehsender. „Mit journalistisch hoch umstrittenen Recherchemethoden haben RTL und das Team Wallraff ein stark verzerrtes Bild gezeichnet.“ Unabhängig von der Art der Berichterstattung würde die Klinik aber jedem Vorwurf nachgehen. „Allerdings setzen wir uns gegen die pauschale und illegitime Diskreditierung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter entschieden zur Wehr“, so die Klinikleitung.

Schwierige Situationen, wie sie jeden Tag in der psychiatrischen Versorgung von Schwerstkranken vorkommen, seien in dem TV-Beitrag „skandalträchtig inszeniert“ worden. Beschwerden ehemaliger Patienten sollen jetzt geprüft werden. „Es macht uns betroffen, dass viele davon offensichtlich nicht bei uns gelandet sind, sondern erst jetzt über die Medien geäußert werden. Wir haben hierfür direkte Gespräche mit ehemaligen Patienten vereinbart“, erklärt die Klinikleitung.

Auch die verantwortlichen Ministerien und Dezernate haben sich eingeschaltet und Untersuchungen eingeleitet. Das Gebäude, in dem sich die psychiatrische Klinik befindet, ist aus den 80er-Jahren und entspricht nicht mehr den heutigen Maßstäben. Im dritten Bauabschnitt der Campusentwicklung des Klinikums ist ein Neubau der Psychiatrie geplant. Eine räumliche Veränderung nach Vollzug des ersten Bauabschnitts war bereits in Planung und soll jetzt vorgezogen werden.

Auch die Reinigungszyklen wurden bereits erhöht, um die Hygiene auf der Station besser zu gewährleisten. Die hessische Landesregierung hat nach dem TV-Bericht Schritte zur Analyse des Sachstands und zur Aufklärung eingeleitet. „Wir klären das auf, prüfen gründlich, fordern und ziehen bereits erste Konsequenzen“, betonte Sozialminister Kai Klose (B90/Die Grünen). Als Fachaufsicht habe sein Ministerium dafür Sorge zu tragen, dass richterlich angeordnete Unterbringungen, Zwangsbehandlungen oder Fixierungen, die immer nur die ultima ratio darstellten, entsprechend der Regeln stattfinden. Entsprechend habe die Fachaufsicht als Sofortmaßnahme die betreffende Station des Klinikums besucht, dort Gespräche geführt und alle Protokolle der Fixierungen aus dem Jahr 2018 angefordert, um sie gründlich zu prüfen und auszuwerten. Der Minister kündigte außerdem an, dass die im hessischen Psychiatriegesetz vorgesehenen Besuchskommissionen für alle psychiatrischen Kliniken „in kürzester Zeit“ ihre Arbeit aufnehmen werden. **red**

Sehenswerte Führungen

Kostümführungen, Flusserkundungen und klassische Oper für junges Publikum: All das wird den Besuchern der Veranstaltungsreihe „Höchst sehenswert“ in diesem Jahr geboten.

Den Auftakt macht die Kostüm-Führung „Höchst Theatralisch “, die in diesem Jahr in ihre zwölfte Saison geht. Die Protagonisten Silke Wustmann und Mario Gesiarz haben das Programm überarbeitet. Nach wie vor geht es bei den Zankereien zwischen „Mörtel-Gundi“ und „Bären-Schorsch“ um die Geschichte der ab 1355 selbstständigen Stadt Höchst am Main. Die Führungen beginnen jeweils sonntags am 28. April, 26. Mai, 23. Juni, 21. Juli, 18. August und 15. September. Treffpunkt für die anderthalbstündige Führung ist stets um 11 Uhr am Brunnen auf dem Höchster Schlossplatz. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Der Startschuss für die „Kleine Opernwelt II – Der Böse schlägt zurück“ fällt am Mittwoch, 26. Juni, um 11 Uhr im Neuen Theater Höchst. Eine weitere Vorstellung beginnt um 16 Uhr: Die Sparte der Oper Frankfurt „JETZT! Oper für dich“ hat schon 60 Opernstoffe für Kinder bearbeitet. Die „Kleine Opernwelt II – Der Böse schlägt zurück“ wird von vier Sängern und einem Puppenspieler gespielt, begleitet von einem Pianisten. Kinder im Alter von sechs bis zehn Jahren zahlen vier Euro Eintritt, eine erwachsene Begleitperson zahlt 50 Cent.

Auf der Mainfähre „Walter-Kolb“ erleben die Besucher einen Schleusenvorgang und entdecken mit dem Wasserbauingenieur Jens Wyrwa Relikte der Flussgeschichte. Die Führungen beginnen jeweils freitags um 18 Uhr am 10. Mai und am 16. August. **red**

Einen Apfel als Belohnung bekommt jeder Kunde des Obsthofes Werner auf dem Höchster Markt, der auf eine Plastiktüte verzichtet und eine eigene Tasche mitbringt. *Foto: Mingram*

Ein Apfel in die eigene Tasche

Aktion gegen Plastikmüll auf dem Höchster Wochenmarkt

Auf dem Höchster Wochenmarkt führen immer mehr Kunden Körbe und Taschen mit, um die vielen kleinen Plastiktüten überflüssig zu machen.

Die Händler füllen auf Wunsch gerne Obst und Gemüse direkt „in die Dasch'“. Am Stand vom Obsthof Werner aus Sindlingen bekommen die Kunden, die beim Kauf auf Plastiktüten verzichten, als Belohnung für ihre Mithilfe beim Reduzieren von Plastikmüll, einen kleinen Apfel geschenkt. Diese nette Geste kommt gut an. „Es gibt ja bewährte Tricks, damit die Äpfel im Korb nicht direkt auf den Zwiebeln zu liegen kommen“, schmunzelt dieser Kunde aus Sossenheim, der seine Markttasche beim Wochenendeinkauf stets dabei hat. **mi**

Zwischen Realität und Fiktion

„Westkunst Nied“ zeigt noch bis Samstag Bilder von Wolf Bach

Bilder von ganz eigenartigem Reiz zeigt die Galerie „Westkunst Nied“ in der Bolongarostraße 122 noch bis zum 20. April. Es sind Gebilde voller Wucht und Faszination, aber auch mit melancholischen Elementen und optisch Rätselhaftem garniert, die der Höchster Künstler Wolf Bach zurzeit präsentiert.

Originell wie seine Bilder ist auch der Titel der Ausstellung „Destination Aran“, also Reiseziel Aran. Dabei handelt es sich um drei der irischen Westküste vorgelagerte Inselchen. Dort fand Wolf Bach, der an der Werkkunstschule und der Kunsthochschule in Kassel studierte, seine Motive.

Als einen „Grenzgang zwischen Realität und Fiktion“ bezeichnet er selbst seine Werke. Wie wahr, wird auch der Beschauer seiner Bilder zustimmend denken und sich dabei in die Bilder versenken. Seine Inspiration beschreibt der Künstler so: „Die Natur weiß nichts von uns und kümmert sich nicht um uns. All die Metaphern, die wir uns für sie ausdenken, sind ein Versuch, mit der nichtmenschlichen Wirklichkeit zu kommunizieren. Alles was wir aus der Natur herauslesen, sind unsere Interpretationen.“

In seinen Bildern werden Weiß und Schwarz mit wenigen Pastelltönen ergänzt. Mit dem Blick auf die technischen Möglichkeiten experimentierte Wolf Bach mit den unterschiedlichsten Materialien. Bei seinen Arbeiten untersuchte er das Wechselspiel von organischen und konstruierten Formen sowie das von matten und glänzenden Oberflächen.

Die Ausstellung ist noch morgen von 16 bis 18 Uhr und am Samstag von 14 bis 16 Uhr geöffnet. **red**

Impressum

Das **Sossenheimer Wochenblatt** und der **Stadtanzeiger für den Frankfurter Westen** erscheinen im:

Schwalbacher Zeitung
Verlag Mathias Schlosser
Niederräder Straße 5
65824 Schwalbach

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Mathias Schlosser

Telefon: 06196 / 848080
Fax: 06196 / 848082
info@stadtanzeiger-west.de
info@sossenheimer-wochenblatt.de

Anzeigenannahme:
Telefon: 06196 / 848080
anzeigen@sossenheimer-wochenblatt.de
Geschäftsstelle Höchst, Hans Cavalier:
Telefon 069/306638
anzeigen@stadtanzeiger-west.de

Druck:
Coldsetinnovation Fulda
Am Eichenzeller Weg 8
36124 Eichenzell

Verteilung:
Prospektverteilerdienst Malik,
Alzenauer Straße 33a,
63517 Rodenbach,
Tel. 6184/9939800

Redaktionschluss:
Montag, 18 Uhr

Anzeigenschluss:
Montag, 18 Uhr

Schwalbacher Zeitung **Sulzbacher Anzeiger** **Sossenheimer Wochenblatt** **Stadtanzeiger für den Frankfurter Westen**

Anzeigenannahme: **Fax 84 80 82** *oder* **anzeigen@stadtanzeiger-west.de** *oder* **Geschäftsstelle Höchst, Alt-Höchst 8**

Mein Auftrag für eine Privatanzeige:

Mein Text: Bis 4 Druckzeilen = € 7,– inkl. MwSt. je Zeitung und Ausgabe

☐ In der Schwalbacher Zeitung (€ 7,–) ☐ Im Sulzbacher Anzeiger (€ 7,–)
☐ Im Sossenheimer Wochenblatt (€ 7,–) ☐ Im Stadtanzeiger für den Frankfurter Westen (€ 10,–)

^ Name

Sepa-Lastschriftmandat: Ich ermächtige den Verlag Schwalbacher Zeitung Mathias Schlosser einmalig, die Gebühren für diesen Anzeigenauftrag von meinem unten genannten Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, diese auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen.

^ Anschrift

^ Datum und Unterschrift

^ Bank

^ IBAN (bzw. Bankleitzahl und Kontonummer)

Wir ziehen den Betrag mit der Mandatsreferenz 2014SZPRIVKLEINANZ.... ein. Unsere Gläubiger-ID lautet DE 37ZZZ00000947575

Die Vokalband „Delta Q“ tritt am 5. Mai im Neuen Theater auf. *Foto: Management*

Vielfältig, bunt und schräg

Kabarett und Gesang: Das Maiprogramm im Neuen Theater Höchst

Kabarett, A-Cappella, Comedy und Chanson - im Mai steht die ganze Genrevielfalt des Neuen Theaters auf dem Programm.

Mit dem Horst Schroth kommt gleich am Anfang des Monats ein Satire-Klassiker auf die Bühne in Höchst. Am 30. April und 1. Mai zeigt der Hamburger Kabarettist sein Programm „Grün vor Neid“ und widmet sich dabei bissig, sprachlich geschliffen und urkomisch dieser allgegenwärtigen Todsünde. Moderne und berührende Comedy ist das Gebiet von Katie Freudenschuss, die am 8. Mai erstmals im Neuen Theater gastiert. Inspiriert von einem Tagebuch aus den 50er-Jahren spielt und singt sich Katie Freudenschuss durch ihr aktuelles Stück „Einfach Compli-Katie!“

Die junge Berliner A-Cappella Truppe „Delta Q“ hat ihre neue Show ganz einfach „Brandneu“ genannt. „Delta Q“ verwöhnen am 5. Mai das Höchster Publikum mit perfektem Gesang und einer ordentlichen Portion Humor. Dabei wird vor allem die deutsche Popmusik in den Mittelpunkt gerückt und so werden Songs von Mark Forster, atemraubende Volksliedinterpretationen und originelle Eigenkompositionen gekonnt kombiniert.

Auf eine 30-jährige Karriere als Pianist und Chansonier kann Rainer Bielfeldt zurückblicken. Seinen großen Fundus an guten, berührenden Songs stellt er am 12. Mai im Neuen Theater vor. Unter dem Namen „Die Erinnerung von morgen“ hat der Berliner Komponist und Sänger seine schönsten Lieder zu einem Konzertprogramm zusammengestellt.

Karten für die Vorstellungen gibt es unter www.neues-theater.de im Internet oder am Kartentelefon unter der Nummer 069/33999933. **red**

Flohmarkt im Tierheim Nied

Basar des Tierschutzvereins zu Gunsten der Tierheim-Schützlinge

Der Tierschutzverein Schwalbach und Frankfurt-West veranstaltet am Samstag, 4. Mai, von 10 bis 16 Uhr auf dem Tierheimgelände in Frankfurt-Nied unter der Schwanheimer Brücke seinen diesjährigen Frühlingsflohmarkt.

Das Tierheim ist mit einem großen eigenen Stand vertreten und freut sich auf viele begeisterte Schnäppchenjäger und Schatzsucher. Wie immer gibt es neben Hausrat und allen möglichen Sachen auch viele Bücher im Angebot. Wer selbst einen Stand aufbauen und seine Kellerschätze feilbieten möchte, ist ebenfalls willkommen. Die Standgebühr beträgt fünf Euro und einen selbstgebackenen Kuchen.

Benötigte Tische und Stühle müssen selbst mitgebracht werden. Der Aufbau beginnt um 9 Uhr. Gegen den kleinen Hunger gibt es eine hausgemachte Suppe sowie Kaffee und Kuchen. Der Tierschutzverein freut sich über Kuchenspenden. Der Erlös des Tierheimstandes kommt vollständig den Tierheim-Schützlingen zugute.

Anmeldungen für den Verkauf werden per E-Mail an info@tierheim-nied.de oder unter der Telefonnummer 069/399111 entgegengenommen. **red**

Kammermusik auf moderne Art

Das „Jaan Bossier Trio“ ist zu Gast bei „Kultur unterm Dach“

Am Freitag, 26. April, präsentiert „Kultur unterm Dach“ um 20 Uhr in der Alten Schlosserei in der Albanusstraße das „Jaan Bossier Trio“.

Jaan Bossier (Klarinette), Megumi Kasakawa (Bratsche) und Sophie Patey (Klavier) spielen Werke von Jean Francaix, Maurice Ravel, Claude Debussy, Johannes Brahms, Robert Schumann und Max Bruch. Jaan Bossier ist Klarinettist im Ensemble Modern Frankfurt, im Mahler Chamber Orchestra und Bassklarinettist im Lucerne Festival Orchestra. Seit 2014 ist er Dozent an der International Ensemble Modern Academy in Frankfurt. Er konzertiert in wechselnden namhaften Kammermusikensembles. Außerdem hat er sich als Dirigent für zeitgenössische Musik einen Namen gemacht.

Megumi Kasakawa ist ebenfalls Mitglied im Ensemble Modern. Sie studierte Bratsche an der Musikhochschule in Osaka und Kammermusik am Konservatorium in Genf. Megumi Kasakawa konzertiert international in verschiedenen Kammermusik-Formationen in namhaften Konzerthäusern. Ausgezeichnet wurde sie mit dem Albert-Lullin-Preis in Genf und dem Verbier-Academy-Preis für Viola.

Der Klarinettist Jaan Bossier. *Foto: Ensemble Modern*

Sophie Patey tritt als Solistin und in kammermusikalischen Besetzungen international auf. Die französische Pianistin studierte an der State University of New York Stony Brook sowie Kammermusik beim Emerson String Quartet. Nach ihrer Promotion gewann sie ein Stipendium bei der International Ensemble Modern Academy in Frankfurt. Schwerpunkt ihrer Konzerttätigkeit ist die zeitgenössische Musik. Sophie Patey ist Korrepetitorin am Pariser Konservatorium, beim internationalen ARD-Musikwettbewerb und unterrichtet Klavier am Konservatorium in Saint-Cloud.

Nach dem Konzert sind alle Gäste zu einem Glas Wein und Gebäck eingeladen, um den Abend im gemeinsamen Gespräch mit den Künstlern und den anderen Gästen ausklingen zu lassen. Der Eintritt ist frei. Spenden sind erwünscht. **red**

Telefonservice

Autoglas

Autoglas Mobil Eschborn
Staatl. gepr. Fachwerkstatt. Verkauf, Lieferung, Montage
Eschborn, Liebigweg 2
Tel. 06196 / 4 10 10
info@autoglas-eschborn.de
www.autoglas-eschborn.de

Autoservice und -handel

JS-Autoservice
Kfz-Reparaturen aller Fabrikate, Reifenservice, TÜV/AU-Vorfahrten inkl. Hol- und Bringdienste
Ffm.-Sossenheim, Westerbachstraße 204 (Shell-Tankstelle)
Tel. 26 02 35 88
Fax 34 80 57

Autopflege

Autopflege Lukas e.K.
Lackierung, Smart-Repair, Leasing-Rückläufer, Dellenentfernung, Reinigung
Ffm.-Sossenheim, Dunantring 125
Tel. 069 / 30 05 98 68
mobil 0176 / 62 25 95 48
info@autopflege-lukas.de
www.autopflege-lukas.de

Baustoffe + Gerätevermietung

Moos & Söhne GmbH & Co. KG
Schwalbach/Ts., Burgstraße 2
Tel. 0 61 96 / 50 86 - 0
Fax 0 61 96 / 8 31 41
info@moos-baustoffe.de
www.moos-baustoffe.de

Computer

Complete GmbH
Kaufberatung, PC-Installation, Virenbeseitigung, IT-Service, Hilfe für Senioren
Ffm.-Sossenheim, Alt Sossenheim 85
Tel. 069 / 34 81 24 45
info@complete-gmbh.com
www.complete-gmbh.com,

Energieberatung

eta-Plus Energieberatung
Energet. Altbausanierung, Energieausweise, Baubegleitung, Schimmelanalyse
Sulzbach, Fronhofstr. 12
Tel. 06196 / 5 24 12 15
Fax 06196 / 5 24 12 13
info@eta-plus.de
www.eta-plus.de

Essen auf Rädern

Menüservice apetito AG
im Auftrag von „Deutsches Rotes Kreuz – Soziale Dienste Rhein-Main-Taunus gGmbH“
48432 Rheine, Bonifatiusstraße 305
Tel. 0 61 92 / 20 77 30
Fax 059 71 / 80 20 80 55

Fahrräder

Fahrrad-Storck
Fahrräder, E-Bikes, Hol- und Bringservice, Reparaturen, Inspektion (€ 56,–)
Ffm.-Rödelheim, Alexanderstr. 2
Tel. 97 84 31 94
storckohg@aol.com
www.fahrrad-storck.de

Fußpflege

KeDo Service
alle Problemfälle, auch Diabetiker, eingewachsene Zehennägel
Ffm.-Sossenheim, Robert-Dißmann-Str. 18
Tel. 069 / 34 05 16 18
Fax 069 / 34 05 16 19

Gartengestaltung

Allendorf
Ffm.-Sossenheim,
Alpenroder Straße 39
Tel. 34 82 82 26
Fax 34 81 23 13

Immobilien

Haus & Grund Sossenheim
Umfassende Beratung rund um Ihre Immobilie
Tel. 069 / 78 80 01 20
Fax 069 / 34 05 89 43
h.j.langer@t-online.de
www.hug-sossenheim.de

M. Klotzbach
Immobilien, Hausverwaltungen
Ffm. Sossenheim,
Sossenheimer Riedstraße 16b
Tel. 069 / 34 78 78
Fax 069 / 34 78 75
m.k.immobilien@online.de

Installationen

Hagen Klinkert Meisterbetrieb
Sanitär, Gasheizung, Umweltttechnik
Ffm.-Sossenheim, Alt-Sossenheim 45
Tel. / Fax 069 / 34 63 66
mobil 0162 / 4 32 37 35

Rainer Haupt, Meisterbetrieb
Sanitär, Heizung- und Klimatechnik
Sulzbach, Sossenheimer Weg 39
Tel. 06196 / 9 99 86 00
Fax 06196 / 9 99 85 99
info@gasheizung24.de

Walter Opelt Meisterbetrieb
Elektroanlagen, Sanitärtechnik
Ffm.-Sossenheim, Am Kreuz 2
Tel. 34 53 20
mobil 0177 / 3453200
walteropelt@web.de

Bernhard Schuler Meisterbetrieb
Sanitär, Heizung, Installationen, Kundendienst
65779 Kelkheim, Unter den Birken 22
mobil 0172 / 2 16 92 58
Fax 06195 / 9 87 58 91

Jalousien

Rolladenbau Mook GmbH
Ffm.-Sossenheim,
Kappusstraße 11-13
Tel. 34 50 55
www.mmook.de

Telefonservice

Unsere preiswerte Dauerwerbung in

Sossenheimer Wochenblatt
Sulzbacher Anzeiger
Schwalbacher Zeitung

Sie wollen auch mitmachen?

Dann rufen Sie unsere Anzeigenabteilung an

Telefon 06196 / 84 80 80 oder 06173 / 98 98 666

anzeigen@schwalbacher-zeitung.de

Kfz-Gutachten

Sach-Verständigen-Stelle
für Kfz-Gutachten, Technik und Controlling GmbH
Ffm.-Sossenheim, Westerbachstr. 134
Tel. 60 60 86 - 0
Fax 60 60 86 - 50
kontakt@svs-gutachten.de
www.svs-gutachten.de

Kfz-Werkstatt

KURT Kfz-Werkstatt
Kfz-Reparaturen alle Fabrikate, Reifenservice, Karosseriearbeiten, AU + HU
Ffm.-Sossenheim, Kurmainzer Straße 93
Tel. 34 82 97 78
Fax 34 82 97 79
info@kurt-kfz.de

Krankenpflege

Ambulante Krankenpflege - Lars Döring
„Wir pflegen unsere Klienten, wie auch wir gepflegt werden möchten.“
Ffm.-Unterliederbach
Sossenheimer Weg 28a
Tel. 069 / 30 85 35 60
Fax 069 / 30 85 35 61
info@pflegedienst-doering.de
www.pflegedienst-doering.de

KeDo Krankenpflege
alle Kassen, Hausnotruf, Essen auf Rädern, Fußpflege
Ffm.-Sossenheim, Robert-Dißmann-Str. 18
Tel. 069 / 34 60 -10
Fax 069 / 34 60 -11
info@kedo-frankfurt.de

Maler und Lackierer

Malermeister Smole
Ffm.-Sossenheim,
Westerwaldstraße 8
Tel. 37 56 38 20
www.smole.de

Metzgerei und Partyservice

Peter u. Irene Brum
Ffm.-Sossenheim,
Alt-Sossenheim 38
Tel. 34 63 34
Fax 34 36 03

Pflegedienste

Ambulante Krankenpflege - Lars Döring
„Wir pflegen unsere Klienten, wie auch wir gepflegt werden möchten.“
Ffm.-Unterliederbach
Sossenheimer Weg 28a
Tel. 069 / 30 85 35 60
Fax 069 / 30 85 35 61
info@pflegedienst-doering.de
www.pflegedienst-doering.de

Pflegedienst Team Reinert GmbH
Ffm.-Sossenheim,
Alt-Sossenheim 76
Tel. 91 33 190
Fax 91 33 19 19
pflegedienst-teamreinert@t-online.de
www.pflegedienst-teamreinert.de

Polsterei

Polsterei Petkovic
Polsterei und Raumausstattung
Schwalbach,
Bahnstraße 10
Tel. 06196 / 776 99 02
www.polsterei-dekoration.de

Rollladenbau

Rolladenbau Mook GmbH
Ffm.-Sossenheim,
Kappusstraße 11-13
Tel. 34 50 55
www.mmook.de

Schlosserei

Peter Wildberger GmbH
Schlosserarbeiten aller Art
Ffm.-Sossenheim,
Alt Sossenheim 21
Tel. 34 18 42
Fax 34 12 36

Steuerberatung-Expatriates

Basten GmbH Steuerberatung
Expatriates, Moss, VAT, Mehrwertsteuer
Sulzbach, Im Haindell 1
Tel. 06196/50 02 15
sebastian.basten@datevnet.de
www.basten.de